Sport und Spiel.

Ben Foord ein unberechenbarer Segner.

24 Jahre, Leichtathlet, Rugbnfpieler und Lebensretter.

24 Jahre, Leichtathlet, Rugbnspieler und Lebensretter.

Der britische Exmeister Ben Foord, der am 30. Januar in Hamburg gegen War Schmeling in den Ning geht, ist erst 24 Jahre alt und damit um volle acht Jahre singen, die eine Aufle nicht schweigend, weil Mazisis in diesem Falle nicht schweigend, weil Mazisis weil die einem Gegenteil ober noch reiser in seinem Können geworden ist. Immerbin dar Ben Foord mit 24 Jahren den Borteil der Jugend auf seiner Geite. Ben Foord ist auf, um jeden sollsche Gestütz der Arbeite der Borteil der Jugend auf seinen Anglitze won vonrcherein auszuschalten. Lein erledigter Borer, weil er den 1936 gewonnenen fritischen Meistertist im Schweizewicht ein Jahr paster wieder eingedüst hat. Er ist als Bozer noch im Werden, dar noch einen Auslitze wor ist, wenn er aus seinen nieder nieder eingedüst hat. Er ist als Bozer noch im Werden, dar noch einem Anulften wor ist, wenn er aus seinen nieder Anglitze worden. Jumal er förperlich alles mitbringt, um eine gute Kolle zu spielen. Ben Foord ist nieder sinischt sinischt

gegangen. Mar Schmeling hat nie einen Zweisel daran gelassen, daß bieser Kamps gegen Ben Koord vor der Bozweltmeister-lchaft immerbin ein Alisto in sich schließt. Er weit, daß Ben Foord ein underechendarer Gegner ift, daß eine Unachtsam-



Ben Foord ichlieft Freundichaft mit ben Samburger

Schmelings Gegner wird von der hamburger Jugend im Stadtpart gablreich besucht. (Scherl-Bagenborg-M.)

feit und ein glüdlicher Tresser leines Gegners die Arbeit der letzten Jahre wieder in Frage stellen können, Diese Einkellung dem Schmelting wird bestimmt auch in seiner gangen Kampflüdrung jum Ausdruft ommen. Er wird Foord "tommen" lassen, um dann, wenn der Feitpunkt gefommen it, das Geieg des Handelns zu übernehnen. Auf der anderen Geite durste Ben Foord eine schnelle Einstellen unden, um nicht der übertigenen Strategie von Maz Schmelting zu unterliegen. Man wird also damit rechnen fonnen, das es bereits in den erften Runden des Kampses höhepunkte statten Einsahes geben wird.

reich eingegangenen Rennungen zu dem dom Reichsnährkand genehmigten Turnier lassen das Anwachsen eines rüchtigen reiterlichen Nachwuchses ohne weiteres ertennen. Die Borptuljungen zu den verschiedenen interessanten Dressungen zu den verschiedenen interessanten Dressungen kann der Keitern und Keiternung des Wiesbadener Keits und haber Kliebs und der Keitergruppe Wiesbaden dereits auf den frühen Rechmittag des 15. Januar verlegt werden, während die Hauptprüssungen erst abende um 8 Uhr beginnen. Hier statten und erst kliebt geschen der frühen Rechmittag werden der Angeleichen der in der kliebt geschen kliebt geschen frühen der kliebt geschen kliebt geschen früher der Kliebt geschen kliebt geschen früher der Kliebt geschen kliebt geschen früher der Glibter Kliebt geschen kliebt geschen der flührer der St. Feiterfähndarte 150, Oberfurmführer Reidmann, übernommen. Die Zurnlerseitung liegt in den Hährer der St. Feiterschaderte 150, Oberfurmführer Reidmann, übernommen. Die Zurnlerseitung liegt in den händen das Anterigenten des Keitportes zur Berfügung gestellt.

Sport-Rundschau.

400 Schwimmerinnen ftarten in Frantfurt a. DR.

400 Schwimmerinnen starten in Frankfurt a. M. Mährend Reussah eine Heerschau des Gaues Güdwest war, bringt das Kochennde in Aransturt eine Gröhveramstaltung im Gebiet des Gaues Güdwest: das "Fünster eich 3 offene Frauen wertst sich vier men. Das Melbergebnis weist mit 100 Stasselmannschaften und etwa 200 Einzelschwimmerinnen eine Beteiligung von rund 400 Schwimmerinnen aus allen Gauen des Reiches auf. 42 Bereine sind beteiligt und das will sür eine reine Frauenn Serenhiaftung wirtlich etwas heißen! Kamen wie Martha Gegenger, Inge Schmig, Utviels Bollach, Ruth Jalbszuth, hauf Kanath Luzie Franke Ells Borberts usw. in hauf deut ein Begriff im deutschen Schwimmport. Ju diesen Bertreterinnen der Melskertlige kommt der der Kachwuchs unserer Schwimmvereine. Die Beransaltung ist also nicht erschwimmtereine. Die Beransaltung ist also nicht erschwimm der nach reichswichtg. Die ausgezeichnet Beschung der Frankfurter Kennen mit den besten Kräften aus Berlin, Magdeburg, Köln, Aachen, Selnen, der den gestellen Fernen mit den besten kräften aus Berlin, Magdeburg, Köln, Aachen, Gesen, den, fernen mit den besten um stempelt diese große Kelt zu einer Art Hallenmeisterschaft unsetes Frauenschwimmiports.

Rorpsjührer Dühnlein hat dem Prafibenten des Dolfe. aum Sahreswechsel seinen Dant und Anertennung stir die im Dienste der Botoristerung geleister Arbeit ausgesprochen. Der DOUG, tonnie 1837 die Jahl seiner Bliglieder um 2000 erhöhen.
Teils Linnemann seitet am 14./15. Januar in Breslau eine Juhballtagung, in deren Rittelpuntt die Beipredungen über das Lurne und Gportses fiehen werben. Sämtliche Gau- und Kreissachwarte wurden eingeladen.

Sämilisse Gau- und Areissaswarte wurden eingeladen.
Eine Reichstagung der Deutlichen LebensrettungsGesellschaft findet auf Einladung der Universität Jena vom
18, dis 16. Mei in Sena katt. Die DLRG. tann im Jahre
1938 auf ein Zijähriges Bestehen gurücklisten.
875 000 Julichauer wohnten den 32 Jushallpielen
ber dritten englischen Boslarunde bet. Die Einnahmen beilesen sich auf annähernd 60 000 Aufre. Das Spiel Arsenal
Zondon — Votton Abanderers war mit 64 000 Juschauern
das besteinigteite.
Das Olympilchen Komitee der USA beschlos
auf seiner Lagung im Boston offiziell de Dellnahme an den
12. Olympischen Spielen 1940 in Tosto.
Einen Vereinung zu fammen scholung gab es in Bad

Einen Vereinszusammens filus gab es in Bad Ems, wo sich die Tad. 1875, der Sportverein 1909, der SB. Emjer Hitte und der Ring, und Glemmoerein zur "Sport-gemeinde Bad Ems" zusammengeschlossen haben.

Schöns neuester Sieg.

Der Wiesbabener im "Großen Breis von Stuttgart"

Die am vergangenen Samstag wegen Schüben an den Schrittmachermaschinen abgebrochenen Stuttgarter Radrennen wurden am Dienstagadend vor 6000 Julifauern in der Scachholle nachgeholt. Die ausgezeichnete Andrweize aller Beteiligten sorze heinahe dätte es wieder einen Etreil von Schöns Schrittmachermotor gegeben. Der Deutsche Meister wechselte aber seine Führung und sichert einen Tetreil von und einem zweiten Alag in den vier 20-Kilometer-Kaufen und einem zweiten Alag in den vier 20-Kilometer-Kaufen und den "Großen Preis von Stuttgart" den ersten Platz vor dem Berliner Stad und dem Engländer Grant.

Er ge Bn i s: "Großer Preis von Stuttpart": 1. Schön 8 Puntte, 2. Stach 7 P., 3. Grant 6 P., 4. Island 3 P.—Einzelergebnisse: 1. Lauf: 1. Schön, 2. Grant 160 Weier, 3. Stach 640 Weier gurüd: 2. Lauf: 1. Stach, 2. Grant 30 Meter, 3. Island 120 Meter gurüd; 3. Lauf: 1. Schön, 2. Grant 160 Meter, 3. Island 100 Meter, gurüd; 3. Lauf: 1. Schön, 2. Grant 160 Meter, 3. Island 1100 Meter, gurüd; 4. Lauf: 1. Stach, 2. Schön 80 Meter, 3. Island 1100 Meter, 3.

Auf den Regelbahnen.

Bahnreford in ben Bereinsfpielen.

Bahnretord in den Bereinspielen.

Auch am vergangenen Gonntag gab es einige Abertaschungen. So ließ sich der Tadellensührer Osis, durch, "Kennerstolg" die erfe Riederlage in der Ligatlasse ich ein der Auftrage in der Ligatlasse ich Beneinschaft und darf ging es im Tressen, "Tannus" il. Mannichat) gegen 1. KR. Sierste abt. Batters 389 dols kanden A. Maners (Bierkadt) 463 Holz gegenüber. Monger warf 582 Holz, Jon Schlustampf tom Kimmelt. Tannus" prächtig auf der Aspaliadh in Fahrt (Jehnert. Tannus" und haben der Geschen der Spaliadh und testlete durch sodie er delicklich 418 holz er eicke. Da der Bierstadter Schlussmann Z. Schnibt nur auf 361 Holz sam hatte. Tannus" unt 1214:1181 biesber beites Gesamtergednis) den Sieg in der Talche. Im Tressen Mars" (1. Mannichaft) gegen "Keunertola". (1. Mannichaft) gegen "Keunertola". (1. Mannichaft) gegen "Keunertola". Mars (160:1144 dols) gesähden au fonnen. Sine überraichende Schlappe erlitt DGR. Bierstadt durch Miller in Front. Aber Hornicht ließ den Tabellensührer mit 409 Solz der Jährung übernehmen. "Keunerfolz" "Keunerfolz".

"Meunerhols".

Auch in der A-Klasse gab es mit dem (1155:1143 Hols)-Sieg von KSK. (2. Mannichaft) über die starte "Cakena" (3. Mannichaft) eine überraschung. Die gleiche mäßig gute Gesemischung des Siegers vermochte auch Scheers 410 Hols nicht auszugleichen, zumal A. Kohl has vorher 410 Hols siehen Abraham 159 Hols geworten Aber. Auch nur 200 Mannichaft). Bester Mannichaft sieher Mannichaft uber "Keunerkolf" (3. Mannichaft). Bester Mannichaften war Mehmacher, Launus" mit 388 Hols Kom Poliziel-SK, kanden sich Erupse gewann mit 981.3885 Hols, Hols agegenüber. Die L. Gruppe gewann mit 981.3885 Hols, Hierbei sei et ergünzend demerkt, daß die Polizisten erktmaßig in

den Kegler-Bereinstämpsen starten und noch nicht über die Ersahrung der übrigen Mannschaften verfügen.

Bereinsspiele Borlchau: Liga: "Catena" (!. Mannschaft), "Catena" (2. Mannschaft), "Catena" (2. Mannschaft) gegen "Keingolo", "Taunus" (1. Mannschaft) gegen Kannschaft). — Askasie: DKG. (2. Mannschaft) gegen Holizet (Gruppe 2), "Taunus" (2. Mannschaft) gegen Bolizet (Gruppe 2), "Taunus" (2. Mannschaft) gegen Holizet (Gruppe 3).

Als Borkimpse sür den Bolizet (Gruppe 3).

Als Borkimpse sür den Deutschaft (2. Mannschaft), Askasiet (3. Mannschaft), Askasiet (3

Wieder im Sattel.

Mus ber Reitergruppe Biesbaben.

Mis der gangen Reihe reissportlicher Beranstaltungen markete die RGB, in leigter Zeit auf. Unter anderem vordient ein "Alfolausreiten" besonders erwähnt zu werden kich ein Reinhachtsreiten wurde vermähnt zu werden kich ein Reinhachtsreiten wurde vermähnt zu metden. Auch ein Reinhachtsreiten wurde vermähnt zu metden Rüftiglieder der RGB, nahmen daran teil. Aunmehr sindet in dieser Archie ein Keit und Epring. Turnier statt, die dem eine große Angahd bisber im Turniersport noch unbefannte Reiter und Keiterinnen in den Scatel keigen. Es gilt eine Abeeprüsung des reiterichen Rachwuchsen. In der Ausbildung eines reiterlichen Nachwuchse wurde Ausbildung eines reiterlichen Nachwuchses wurde Biesdahn schaft wir der einer ihre das werden kannen. In der Ausbildung eines reiterlichen Nachwuchses wurde Wiesdahn schaft wir der einer eine Ichen Rachwuchses wurde Wiesdahn schaft werden und erster Geelle genannt. Die zahl-

Wandern und Schauen.

Turn- und Sportverein "Gintracht".

Turn und Sportverein "Cintracht".

Den Abschig des Aknaderplans 1937 bildete die Ischers ver fam mit ung, wobei aus dem Sadressbericht des Kanderwarts bervorging, das im Jahre des Löjädrigen Seitdens der Wender-Abstellung 14 Wanderungen fartiknden, darunter die zweitägige Wanderschrift nach Sad Dürtheim. Die Durchschaltiseteiligung an den Aranberungen war zweitebenftellend und weilt einen guten Stamm auf, der auf seite Kameradischalt weiterhin boffen lägt. Dür Erfüllung der Klichtenderungen fonuten an Ausgeichnungen verlieben werden, die ersten an heite junieren an 4, die driften an kund die eisten an 3. Wanderer. Der Wanderplan für 1938 sieht 12 Wanderungen vor, darunter eine zweitsigte Wingstwaderlicht nach dem Weiterwald. Die Weiederwahl des bisherigen Wanderwarts erfolgte einstimmig.

Schachnachrichten.

3m Bereinsturnier ber RE. Schachgemeinichaft nur Rolling noch ohne Buntiverluft.

In Bereinsturnier der AS.-Schachgemeinschaft nur Rolling nech ohne Auftverluft.

Die 8. Runde im Vereinsturnier der AS.-Schachgemeinschaft drachte in der 1. Klasse wiederum nur ein spiel: Henning sonnte sich jür seine im Vereinsdurnier der AS.-Schachgeneinschaft der Aberlage überzeugend tevanchter. Allerdings machte Dommermuth es ihm injofern leicht, als er in der Erössung des vom Senning abgelehnten Dammermuth vom hindigen zug auf autherlich.

Rit übertaschenden Ergebnisen wartete die 2. Klasse gus einer Abellenstührer, muste sich zwei der die Verderungen gefallen lassen. Schachmer bei der Abellenstührer, muste sich zwei der Verderungen gefallen lassen. Schachmer bestätzt des Verderungen gefallen lassen. Schachmer bei den Kendenst, in einem Assügigen Königskäuferspiel dem Spiscenreiter den Aimbus der Untdeligabsteit genommen zu vohen. Im ver vernachte Gebenardt das verzienen Terrain durch zu eine sich über den in einer Istenem Zerrain durch zu einem Wittelipste einen Deringer einhellenden Kritzle zurückzeren, doch murde er im nächsen Terisen durch Bed endyültig ditanziert. Rut 3. Jüge mährte diese franzgösige Abritzle über der haubt die einen State auf der Abritzlaus und den Arthaus und Klein Beck lieberigenheit ansetzennen. Eine ihöne Gesantleitung von Bed, die ihn vom 9. auf den 3. (1) Plast der krause seine Schaupten. Mit gegen den hielstarfen Kotia lächer zu behäupten. Mit geröt mehr und mehr in Spintertreifen. Diesmal unterlag er nach Figuren und Lucalitätsverluft eindem Geige des Kachziehenen.

Stand nach ber 8. Runbe:

Stand nach der 8. Nunde:

Rlasselle 1. Henning 3% B., 2. Beder 2% B. 3. und

4. Angermager und Dommermuth se 2 B., 5. Dr. Schüppen

1 Punkt.

Rlasselle 2: 1. Eberhardt 6 B., 2. Grachul 4% B.,

3. und 4. Bed und Schmidt se 4% B., 5. Schramme 4) C.,

6. Krisselle 4 B., 7. Klein 3 B., 8. und 9. Korthaus und

Raggner se 2 B., 10. Groch 3 B., 11. Dörr 0 Punkte.

Rlasselle 3: 1. Krause 7 B., 2. Menn 6 B., 3. Kreener

F., 4. Botta 4 B., 5. Biebeler 3% B., 6. Lill 3 B.,

7. Henning 3 B., 8. Krumeich 2% B., 9. Seel 2 B.,

10. Frant 2 B., 11. Echternach 1 B., 12. Groch 0 Punkte.

Rlasselle 4: 1. Rolling 6 B., 2. Braun 6 B., 3. R.

Schubert 5 B., 4. Kübnes 4% B., 5. Hennes 4 B.,

6. Schumann 3 M. B., 7. Hennann 3 B., 8. Gebauer 3 B.,

9. Angermann 2 B., 10. und 11. He und R. Schubert se

Morgen eintreffend:

Kabeliau 7

im ganzen

Fettbückinge 7

. 500 g

Paniermehl 9

gefärbt . . 250 g

..... 500 g

Kabeljau · Filet 36

ohne Kopf

Stellen-

Beibliche Berfon Settreiungen

Damen

ofort gelucht reie Autolahr id hobe Bro nonen Angel T. 366 T.A

Junge Verkäuterin für Papier, und Schreibwaren a. 1. 4. gel. Ang. u. M. 369 I.B.

Lehr-fräulein

Gewerbliches Perional Junge Gewerbegehilfin

Gernieriri.

ober i. Frau pur Aushilfe ac-lucht. Angeb. u. E. 371 an L.B. **Entlidies**

Mädden auch lunge Frau.
für Milchaustr
(tagl. ca. 3 St.)
und Dausarbeit
bei autem Lobn Sudde Geelle als
bausdame.
Bin 46 Jahre
alt. firm im
bausdalt lowie
in Krantenpil.
babe aute Refer.
Im Hebiten in
frauentof. Daushalt, Amach, an
Art. Johannaralt
Beindersheim
bei Frantentbal.
Gaarpials Ritter
von. Epp. Str. 1.

ebilbetes Fräulein

(17—21 Sabre).
bob. Schulbisto...
sur Mitbilse im Haushalt (II. Kamilie) aelucht. Rabtennin. erw. Framilienanlchi. Busirau vor-banden, Angeb. u. L. 369 T.-B. 3um 1. Februar wird ein nicht i. tunges, in all. enichtag. Arbeit, lerv. walchen.

3ımmer. mädchen od. Stüße

Ig. fleih, ehrl. Mädchen v. Lb., erfabr. in allen hausarb., incht Stell, sum 1. 2. Ang. u. R. 371 an Laghl.-Berl.

peridjafenben. Der Derlag.

Bermietungen 2 3immer

Reine Wälche. fein Genfter-puben, fein Seisen. Ang u. A. 366 T.Berf. 2-3.-Bohn. Hausgehilfin mit Kindern, über Mittag ge-

5 3immer

5-3im. Boon. im Hodvart. 3 Balfone. Bat u. Bubeh. lowi ft. Bornarten. m. Bentralbeis. §u. verm. Kailer Triebt. King. 49 Raber. balelöi im 2. Gtod.

1. Stod, loiort au vermieten. Naberes bet Beinr. Wehnert, Baumtern, 28. Schieritein Telephon 61763,

3 3immer Mwinenitr. 5,1

Sausmädden

Saues fleihiges Mädchen mädchen madagen
joset seinet
medicht p. ausmers zuch im
Taghl. Mi.
Nintes
burdens Jauber.
nigt unt.
Bedocken
totte seine seine
Coffe
Konstorei
und
Coffe
Kheinitroke 47.
3uvertällinan

Madden

ir Rüche und aus, bewander

fofortigen

intritt gelucht otel Einhorn, Partiftraße 32.

Alt. Mädchen

in Rocen und allen Sausarb erfahr, lof, nei B. Warz. Röberstraße 2.

Rüchenmädchen

tagsüber gelucht. Menzel. Müblgaffe 5.

Stellen-Gesuche

housperjonal

Bellere altere

fiausangestellte

lucht bei allein-kehendem Eben, oder frauenlofen Sausbalt pall. Mirtungsfreis, auch Geichalts-bausbalt, lofort ob. ipäter, Ang. u. E. 370 T.B.

Mädchen v. 9d. fucht Stelle in rub. Sausbalt, Ang. u. M. 366 an Tagbl. Berl.

ude Stelle als

UT-Motorrader

luchen wir für ben Blat Wies-baben einen geeigneten

Bertreter

UT-Motorradfabrit (Uebamobandler Bedingung) Schwent & Schulrle Möhringen — Stuttgart.

gelucht für ganz ober bis über Mittiag Mekgerei firies, Wärthfir. 22 Junges ehrl. ft. in Sausarb, eri

Mäddien f. II. Saushalt i. Borort v II. 3. 1. 2. geindt. Ang. u. F. 370 an Tagbl.-Berl.

Meltere Frau ober Mabchen I, einige Stund Minnlide Secjonen

Gewerbliches Perional 3. Heberi. ital, Broidure lvradit, Aberl. ge-lucht. Anged. m. Breisangabe für Std. unt. T. 369 an Tagbl. Berl.

Sausmeister-Ehenar iaub. unbescholt. d. 1. 2. aciucht. Musiuhrl. Ang. u. L. 370 T.B. Gur ben Bertauf unferer

Connige 3-3im. Bobn. lolort au verm Breis 57 RM Ana. u. 5, 37 an Taabl. Berl

Soming 3-3 im. Behn.

2-3 im. Behn.

ab 1. 4. ansul.

11—4 libr.

2-3 liment 15. 3.

3-1 Bohn.

3-3. B

3-3immer-Wohnung

mit Zubehör, sum 1. 4. 1938 au vermieten Schartborfitraße 12. 2 rechts, Beschätigung 9-12 und 3-6 Uhr. Zu erfragen Wolk, Hochsättenkraße 2.

Slümer ZaunusSlümerlak 4.3 iraße 14 i
conniae 4.3 im. 280chu. m. aub.
3. in 280chu. m. aub.
3. in 280chu. m. reibi.
1. 4.38 a. b.
3. in 280chu. m. reibi.
5. in 280chu. m. r Aubehör. Etagen beizung. aceian auch für ärzilich Braris lof. aunst zu vermiet. Näh Luitenstr. 19 1 Televbon 27439 Schwalbacher Strake 83 4-3im. Wohn. foiort su verm. Rab, baielbit bei

Möbl. Bimmer und Maniarber

Abolisalice 47. Bart., aut möbl Herren - Schlaf Sim. m. Heisung du vermieten. 4.3im. Wohn. aim. m. Detauta 30 vermieten. Siemarstrina 1. 3 G. Rupp. al. möbl. 3im a. p. Mbeinit; 38. 2. aut möbl. 3im. 30 vermieten. Schierit. Etr. 9, Docho. Its., gut möbl. 3im. tri Rebergasse 21. 2. aut möbl. 3im. 3im. iv. 2bett. a. iur Baiont. Docho. Gr. 31, 1. neuseitl. einger. ar. Babe- u. An-tleibesim., swei Manl. 2 Keller. 95 RM, Näber.

Taunusitr. 78. 1

CONCRETE Str. 4.

Distod.

Obneichl. 4-3im.Rohn. m. Crier

1. 4. 38 au nm.
Rab. bei Gilles

bort. 4a.

Serrichaftliche

4-3im.- Bohn. Bibl. Frontivia-sim. bill. au vm. Sallaarter Strake 10. 4 I. Mobil. laub.

Manjarde m. eleftr. Lich: Kowolen, ohn Bed. su verm Kail. Friedr. King 92, 3. Genrerin i. R. fuct a. 1. 3. od. 1. 4. 38 2-3im.-Wohn. m. Küche in aut. Saule.

Gut möbl. 3im. mit Zubeh., fot. ober frat. Ang. mit Breis unter U. 369 T.Berl.

Allimiterilli. 9,1
Serrifi. 3-3im.
Boshn. m. 3ub.
mit und obne
Garane & 14.38
au om. Rah. b.
3a. b.
3a. b. 5-3im.Roshn.
m. all. Somi. u
m. Garant.
M. Gara

Wohnung

Berthold Jacoby
Nach f. Robert Ulrich

Suchen Sie eine

Hauptbüro: Taunusstraße 9

Möbeltransporte Kabinen-Möbel-Lagerhaus

Tel.: 59446, 23847, 23848, 23849, 23880

Mbgelcht. 3-3im. Bohn., evil. mit Bad. s. 1. 4. von rub. Ebepaar su mieten gel. Ang. u. 3. 371 T.-B.

Geludit von alt. Deme 2 leere 3. mit allem Rom-fort im Brivat-baus od. in ein. Fremdenheim m. balb. Bervil. Ing. S.356 T.B.

Schön. groß. leeres Ilm., moal, m. Ds., im Zentrum gelucht, Ang. u. U. 370 an Taght.-Berl.

Geldverfehr

Rapitalien-Gejuche

n aepil. Haush.

nornehm.

nornehm.

nit Ghlafcoude
Gentrelheis.
Habes. Mitben.

nnb Tel. ab
1. 2. 38, in Billa
a. Kriegerbentm.
Bu bermieten
Lelenhon 25877. ilit. Chepaar lucht 1. 4 rubiae 3-3im.-Bodn.. auch Stadtrand. Ina. u. W. 357 a. d. Tagbl.-Vi. Raifer - Friedr. Ring 90, 2 3ub. a. 1. 4. 38 3-3.-Wohn. m. einaer. Bad. Aubeb. baldian v. ja. Beamten-ebevaar gelucht. Ang. u. M. 367 an Taabl. Berl.

Schöne 3.3im.-Wohn. Am Kaifer. Friedrich:Bad 6 6th. 1. monati Miete 57,50 a Leere Bimmer und Manfarben

Grok. leer. lonn.
3im. iofort au
verm. Abelbeidkraße 51. 1.
65. I. 3. su vm.
Mauritiuskr. 12
3. Stod linfs.
Leer. 3im. s. v.
Phebern. 37. 21. 3-3.-Bohn. Garagen, Stall... Reller

Garage beisbar, vermiet Mainser Str. 15 Garage zu vm. Metobergitt. Tel. 28398.

Gr. Garage fr. Wielandstraße 1. Ruf 27001.

Luxemburgitz. 7 Laden für lofort ober ipater zu vermieten. Telt-miete 50 MM. Wisthelm Mermann. Luifenftz. 16. 2. Telephon 24681 Paden mit 3 bis 4 3im in Berfehrstr. gelucht. Ang. u. B. 364 L.Berl

Baben. Wellrititr. 41. 3u verm. Räb. Jahnstraße 44. 2.

Strebf. Herr Laben mit ar. 2-3.-A. gute Geschäftsl. iosort ob. späte au verm. Räh Mörthitt. 28, 1 mit einigen 100 Mart als Teil-baber nefucht. Ana. u. G. 371 an Tagbl.Berl.

4 schöne helle Immobilien Räume Jumobilien-Berfäufe

für Büro obe Brazistäume geeignet, zu ver mieten. Rähere Kirchgaffe 51. Mietgejuche

Juna. Chepaar, Mann in felter Stellung, junt

000000000

Rub. Chepaar pünftl. Zabler, lucht icone

2-3.-Bohn.

2=3.=Wohn.

Villa für nur 24 000 RM... auf Wunlch a. mit anschließ. groß. Garten (Bauplas) i.

Gelegenheit i. Billenpiert. a. Landesbenks mal. ruh. l. L.

groß. Garten (Bauplas) f. 31 000 MM. bei ca. 15 000 Uns. su vf. d. Grundlüds-Marti Frin Beders u. Sohn. Wilbelmitt. 34 Tel. 25884

3-Fam.-Villa in erster Lage neu aufgeteilt, umständeh, prw su verlaufen. Angeb. u. D. 334 an Tagbl.-Berl

Rheingau Bohnhaus Einform.-Villa Nähe Landas-denkmaß herri. freie Lage, 7 Zim., Diele, reichl. Zuh., Helzung, Garage, gr. Garten, m. Neiner Anzahlung, preiswert zo verk. Aug. Th. Beckhaus, immehlien Wilhelmstr. 20 - Tel. 28839

Smoting u. Fradanjug einste Maharb. ür mittl. Figur reisw. au verf. Rosaristraße 2

Ronfirmanben Angua (Angua (Ang Col. Fraul, fucht leere Mani, im Gudv. od. Rabe. Ang, mit Breis u. S. 371 L.B.

Ladeneinrichtung

Regale. Thete. Schrant ulw., su verf. Käb. Kalfbrenner Griedrichfitt. 12. Tel. 22603.

Elettro-Motor PS su verfauf arlitr. 15. B Dauerbrenner für Großraum, beiseffett 200 b

500 ebm. Fabr. Buderus zu verf. Friedrichter, 12. (hinterer Hof). Handler-Berfäuse

Zlügel Bechtein noch auf erhalt au perlaufen. Echod. Jahnkrake 34.

un 24 AM.
Martin Arenzer
Isteienring 14,
S. Bart.
Beite Küche
für 25 Mt au vf.
Kant.
LubwigEtr. 10, Kob. B.

Hähmaschinen

Gelegenheits-fäuse i. Bersent u. Schranfmald bet Groid. Schwalbacher Strake 1.

Girake 1.
Sute Rähmald, billia. Krieger, Frantenitr. 22, 1
Gebr. Rähmald, von 25 Mf. an zu verf. Engel. Bismardring 43

mit Kellereis gebäube. Keller für 60 Stüd. über 2000 am. gans billige Steuern, für nur 25 000 Mt. au verf. durch Wull. Immob. Mosarikraise 6. Telenbon 25384

Immshil -Qeufasinde

Villa

Bim., mit Bub., etwas t., su tauf. Genaue Be-

Al, hous

mit Garten Benfionar Ibitverfäui, uien ober

|Opel Radett Olympia Ford Gifel

Banderer, Kabriolett du verfausen. Die Magen find 6 Monate alt. 19 000-22 000 km nelaufen. N. Lonal. Bahnhofitr, 27. Tel. 22988.

Raufgejuche

Münz- und Altsilber Gebr. Wollweber

Auch bei

zu niedrigen Preisen

legen wir großen Wert auf

Enorme Auswahl in

Speise- u. Wohnzimmer

Herrenzimmer

265.— 325.— 375.— 425.— 495.— 535.—

265.— 395.— 445.— 495.— 565.— 650.—

88.— 105.— 129.— 148.— 165.— 189.—

Schlafzimmer 345.— 375.— 395.— 425.— 465.— 525.—

Möbelfachmann

MOBEL

BAUER

Wiesbaden, Wellritzstraße 12

Harmonitas

Mufit-Juftrumente

Mufif=Geibel Jahultrahe 34.

Möbel

kaufen Sie gut und

preiswert bel H. Velte

Möbelschreinerei- und handlung

Goebenstr. 3 Kein Lade

H

0/

Ain. u. Bertani Pfandideinen Brillanien Schmud, Silber. B. Carl. Siricharaben 28.

Aus Privat-band werden einige echte Barod Sellel u. Tilch gel.

Lagerhalle

bols ober Elienfonstruttion, ca. 32 Mrt. lang ca. 18 Mrt. breit ober in abnliden Ibreilungen, auf Ubrud & Gelbibbenubung gegen Auf. de ut faufen gel. Breisang, an G. Kraub. Maldinenhandl., Franstrut am Mais, im Dauptguierbabnhof.

Raditiun! nur mit Arm-lehne, su faufen gelucht. Ana. m. Breis u. G. 371 an Taghl.-Berl.

Flaschen

Formschönheit und sorgfältige Arbeit E. Klein

Westendstr. 15 Fernruf 25178

Berloren Gefunden

Der herr.

Unterricht

Ber erfeilt ac-wisenhafteNach-hilfeitunden in Franz. u.Math.? Breisangeb. u. M. 370 an I.B. Gejhäftliche Empfehlungen Nur 90 oder

150Eier

Berichiedenes

Bridae jeden Montas Café Wien. jeden Freitag Café Rheinhöbe. ab 15.30 Uhr.

Mietpiano Staublauger, aglich 1.50 9190.

Miet-Pianos SCHMITZ

So schnell

Alle Musikinstrumente COLDRIAMS . Linier, Silerren, Mordolinen, HOHNER Mund-und hendharmoulden. Schlier, freiefere, Annget. Steffinen. Mie Seftanbielle - gute Culten empfiehlt in geöfter Auswahl A-LERNST Taunusstraße 1

Seiraten

Claudius' Antwort.

Gabel.

Um bis Rafneittaphande trafen fid Godel, der Sabes und Riapoult, der Beil, dein Deughaufen hinter dem Deile des Beiles des Beiles der Beiles der Deughaufen hinter dem Deile des Beiles des Beiles der Be

Breumorträtfel.



Pas Unterhaltungs-Blatt Agaliche Beilage, des Wiesbadener Angblatts

Roland Wullenwevers Flucht

k. . ??" rr Richer nicke. Er Jah, bah ber Mann dier von is Wahrheit prach. Aber diese Jaylere, die er dies Junk diekt, jorderten gebieterlich, dah man fich andrion über fic hinnegliese. Mit einer lechatten yung nadm er die Hand des andern und briede

fe. gewong wer bie eigeben folgen bei en Moden wir nacht ein Andersammte vormere, dass er endlich mit milber Stimme, die wett ber zu bommen fieben. "In eine Ihn allers nur dem Seben. "Eber es foll ein illediger in fein, wie ich gelegentlich gebert babe. Meinet am ger kommen.

banit Erlög baiten?

Doch Gerabe, frimphierte bet Kemmilier vergnügt. Dilengehanden batte ich ja leibt nicht allege
grieß Dollmannen, aber bie Areine bliebe nichte dann kann mis grüßer. Denn Wallennerer hat em Diemstagnormeitig, mie an Tage einer Architum, bei
Allengerich angeruben und biefem erfährt, bei er auf
eine Bereich angeruben und biefem erfährt, bei er auf
eine die Bereich greich der Bereichtun, bei
Allengerich angeruben und bei eine Bei gleich bereich
einigen zu können. Ra, was isigen Gie dem, berr Dofe
tot?", folget er mit behagtlichen Laden.

(Fortleitung isigel.)

Januar. Ben Beig Dieteig. Wenn ich Böcken, menn ich Ställen Iden lich Seichelm gebennnt. Das fie ich Seichelm wällen, Unterm Bie eingellennst.

Alle Bunne, bie fich piagen, Schnechebutbet Aft an Aft, ilben fich, an Serbftepiagen Einft ju erngen fuhr Loft.

(Diese Beife entnehmen mir mit Stlaubnie ber Schiffe leitung bem Junuarbeit ber Beitffeift "Das Innere Reich")

Jagd in der Arftis!

Gefährliche Gracht.

Die ber bilbieten, fielnen Antitier ber Ingfalens vom farten beim bir beraffenen Berteinstlieger besteuent. and fielder, fielnen, gewöhnt ben Anne mit Stenen and fielder,

"Wochte miffen", warf Peter Jones ofn, "wan bie Bieber vor fünfzig Jahren gemocht batten, wenn fie in Eile waren?

Brennholz-Berfanf.

Aus ben Beltänben des Glädt. Holalagerplates, Schwarzenbergitraße 7. find lefort 10 000 Jeniper-eichnitzenes Buchen und Eichnebennholz au von einer bereinnbergennten bei der bei Glädt, Breisangehote find einaureichen beim Glädt, Eiriogegamt. Friedrichfitrade 1/3, Jimmer 57, die dietelnes 18. Januar 1988.

Deffentliche Musichreibung

Belieferung ber Truppenfliche bes Landwehr-liebungslagers Biesbaben-Biebrich mit Kolonialwaren.

wirbt um Sie!

Folgende Einkaufsquellen empfehlen sich



Leihbibliothek 18

28

30

34

10

Betten, Matratzen Süssenguth 22 Krefelder Seldenstoffe
Helmings 24

Wäscherei Kirsten

Urania-Lichtspiele

Möbel-Brand Photo-Schneider

40

Inserieren im Wiesbadener Tagblatt bringt Gewinn I

Reichssender Frantfurt.

Reichsfender Frankfurt.
Donnerstag. den 12. Januar 1935.
6.09 Morganitob. Korgenspruch. Gumnalitt. 6.30
Konsert. 7.00 Kadirläten. 8.00 Zeit. Wasserkand. 8.05 Wetter. 8.10 Gumnalitt.
10.00 Edulfunt. 10.30 Konsert. 11.30 Brogramm.
Birrichart. Wetter. 8.10 Gumnalitt.
11.40 Jonnifan. den 11.50 Dentiche Seebetatillone beieben Affinatu.
12.00 Konsert. 13.30 Seit. Rachrichten. Gencebericht. Grünkenweiterblenst. Wetter. 13.15
Konsert. 14. 301. Kachtschen. 15.00 Seit.
12.00 Konsert. 14. 301. Kachtschen. 15.00 Seit.
12.00 Konsert. 14. 301. Kachtschen. 15.00 Seit.
12.00 Konsert. 14. 301. Machtschen. 15.00 Seit.
12.00 Konsert. 14. 301. Machtschen. 15.00 Seit.
13.10 Seit. 14. 301. Machtschen. 15.00 Seit.
14. 301. Machtschen. 15.10 Für undere Kinder.
16.45 Sportfich.
16.45 Sportfich.
16.45 Sportfich.
16.45 Sportfich.
16.45 Rachtschen. 25.15 Weiter. und SchneBeitzelchen. 19.00 Zeit. Rachrichten. Wetter.
19.10 Robertatern bes 18. Jahrunderts.
20.00 Kunichten. 25.15 Weiter. und Schnebericht. Kachtschen. 25.00 Wunit.

Reitergruppe Wiesbaden

im Tattersall Weiß am Kochbrunnen am Samstag, den 15. Januar 1938:

Beginn der Hauptprüfungen abends 8 Uhr " Vorprüfungen mittags 3 Uhr

Eintrittspreise: RM. 2 .- , 1 .- und 0.50

Gelbe Rartoffeln

5 kg 0.40 Mt. 1 Str. 3.60 Mt. Gand. Karl : Ludwis-Strake 10. Telephon 22765,

Farbbänder Walter Graie

LD

MGV. , Hilda" e.V. Wiesbader

Konzert mit Ball

Mucreenae: Fräulein Karla Fritz, Alt Kammermusiker Eugen Kitzinger, Cello Leilung: Otto Trillhaase. Eintrittspreis: 50 Pt.

Tag für Tag finden ungezählte Wünsche Ihre Erfüllung

durch die Kleinanzeige im "Wiesbadener Tagblatt"

Wer einen Haushalt gründen will kompl. Kücheneinrichtung

Gias- und Porzellan

UNG Kirdigasse 47



Magda Schneider Willy Eichberger - Hilde von Stolz

Der Weg des Herzens

Im Belprogramm: Lustspiel:

Dora's Pfannkuchen sind die besten mit Shirley Temple

zeigt bis einschließlich Donnerstag Den bezaubernden Film! Das große Lustspiel!

Keine Angst vor Liebe

Liane Haid Adolf Wohlbrück Rolph Arthur Roberts Jessie Vihrog Hilde Hildebrand Theo Lingen

Liebe Humor Musik und sehr viel Durcheinander! Kurz und gut; Ein reizender Film!

n: 4, 6.15, 8.30 Uhr e: 0.50 0.75 1.00 1.50

Militär-Konzert

Inf.-Reg. 87

Morgen Donnerstag:

Kappenabend

Canggasse 7

Morgen Donnerslag:

Schlachtfest

RESIDENZ-THEATER

Houle: Ein grosser Mann privat Donnerstag, 13. Jan. Der glänzende Lust-spielerfolg LAUTER EUGEN Komödie i. 4 Bild v. H. Schweibast Freitag, PARKSTRASSE 13
14. Jasuar Kriminalstüch von Azel Ivers
Samstag, 15. Januar Zu hleinen Preisen
Der Serienerfolg

DIE PRIMANERIN

16. Januar, nachm. 3.30 Uhr
Zum letzten Male (Pr.0.30 Zum letzten Male bis 1.30) MAX und MORITZ

Abends 20 Uhr Der glänzende Lustspieler joig LAUTER LUGEN

Wiesbadener Pressettimmen über "Lauter Lügen": Im Residenz-Theater errang Hans Schweikorts bühnensich. Komödie stürmischen Heiterkeitserfolg. Das Residenzheater ermüsierte sich Köstlich. man erlebte nicht oft einen so bezaubernden Dialog. Für den Schauspieler ist das Stück eine Lust, Fünf gleichwertige Rollen, fünf Menschen voll Geist und Charme. Wir sind Direktor Müller Dank schuldig, daß er uns mit diesem sauberen Stück bekannt machte. Eist derschaldagener Erfolg machte.

Gaststätte "Zum Pfau" Schwalbacher Stralle Ecke Faulbrunnenstralle Mittwoch und Donnerstag: Schlachtfest

Im Ausschank: Schöfferhof Pilsner v. Wernesgrüner Pilsner. Es ladet höft, ein W. Langhardt v. Fam.

Schöne Bierwirtschaft

mit Rebensimmer, im Nord-vertel, unter febr günktigen Be-dingungen sum 1.4, 1983 neu au verpachten. Das Gelchäft ift aus-boutschie und dieter hicht, folliem Gaftwirtsebepaar Austriegsmög-lichfeiten. Ingebote u. A. 376 an den Lagdl.-Berlag.

Kleiner amtlicher

Taschen-Fahrplan

für Mainz, Wiesbaden und Umgegend

Rhein-Main

160 Seiten, mit 2 Übersichtskarten und einer Beilage: Abfahrt der Züge in Dormstadt Hbf., Mainz Hbf., Wiesbaden Hbf. u. Worms

Gültig vom 3. Okt. 1937 bis 14, Mai 1938

Preis 30 Pf.

Erhältlich in allen einschlägigen Geschäften, an den Fahrkarten-Ausgabestellen der Reichsbahn und an den Tagblattschaltern.

Druck und Verlog der L. Schellenberg'schen Hofbuchdruckerei Wiesbadener Tagbiatt

Handel und Industrie

Wirtschaftsteil

Landwirtschaft Banken und Börsen

Reform des Rleinfredits. Gine Forberung an Die Rreditinftitute.

3wei Prozent Dividende an die Gefolgichaft. Bur Rachahmung empfohlen.

Benn am Schluse eines Geschäftsjahres eine AG, ihre Bilang macht, dann kommt es in nielen Fällen auch heute moch immer wieder nor, daß bei der Bewertung des erfreusichen Abschlußergednisse alle Jealtoren gedührend gewürdigt werden, daß man aber das Witten der Geschäftend gewürdigt werden, daß man aber das Witten der Geschäftend gewürdigt werden, daß men Geber hand der Reiches beginnt In die die erfreuntigeweite ein Randel anzudahmen. Es ift noch nicht überall so, aber es siblit sich doch eides Geschäftentse ein Menhel anzubahmen. Gen ist noch nicht überall so, aber es siblit sich doch iebes Geschäschertsentiglieb noch enger mit seinem Werf verbruden, wenne ein Geschäftsbericht auch einmal etwas über seine Tätigkeit ise. Das macht Areube und jeven an. Wenn nun gar, wie es die Emailliern der ein Geschäftsbericht auch einmal etwas über seine Tätigkeit siehe. Das macht Areube und jeven a. Menn nun gar, wie es die Emaillier mert. A. G., Julda, gefan hat, die Serwasfung an ibre Geschäftsdeit eine Dividende zur Aussallung beingt, so bereit uns die, daß die erlannt worden is, daß die Geschäftsdeit eine Ausschaftschaft werden is, daß der ermähnten AG, handelt es sich um eine Jamiliengelichtigkeit mit einem Affienlaghtal von 2 Rill. AR, auf das 4 % (im Borjahre 3%) Dividende ausgeschützt wurden. Aus dem Reingeminn erhelt die rund 1809 Köpfe zählende Geschlichter und Silter zwickerum eine Ausschäftung in Jönke don 2% des Berfes wiederum eine Ausschäftung in Jönke don 2% des Berfes wiederum eine Ausschäftung in fein geben der der ausgeschlitzt und Kiter zwicken.

Sut-Wirtichaft in guter Sut.

Verzägerungen in der Lieserung gesührt. Zellwolle wird nur in beschränktem Umsange sur die Hutzeisellung verwender, weil ihre Verstügung noch nicht recht gelungen ist. Deshalb ist es auch nur verboten, neue Wolfstähnlichten zu erichten, Haarlichaufabriten dur erichten, Daarlichaufabriten durfen neugebaut werden. Troß des höheren Freise das der Haarlich deber auch gegenüber dem Mollhut an Köpfen gewonnen.

Markiberichie.

Gemüje- und Obitmarftbericht vom 11. 3an.

Gemüse und Obsimartibericht vom 11. Jan.

Erzeuger-(Bersteigerungs-) Freise Anjuhr gut. Achstrage befriedigend. Se en üßer Weistohl (½ kg) 4, Rottohl 6. Wistspa, 5, Grüntohl 6-0, Areibspinat 25, rote Rüden 5.5, Karotien 11—13.5, Beterssis 20-33, Feldulat 20—40, Endivienlalat (Erüd) 3—13, Geslerte 3—15, Laud) 3—7, Ardichsechen (Gebund) 15, Gehnittlanch (Zopi) 17—20 V. Rottohl 8. Peterssis 20-31, Laud) 3—7, Rettide 3—7, Kadeschen (Gebund) 15, Gehnittlanch (Zopi) 17—20 V. Laud) 3—7, Kadeschen (Gebund) 15, Gehnittlanch (Zopi) 17—20 V. Laud) 3—7, Kadeschen (Gebund) 15, Genitspiel 6.5–10,5 Ph.

Großmartipreise. Angedot in Gemüse und Obstehl in Genüse und Obstehl in Genüse und Obstehl in Genüse von Verlagen 16. Peterssis 20-25, 2. 12, Gesünkohl 10, Karotohl 8, Rotenus (St. Laud) 3—7, Katokl 8, Rotenus 3, Gehnit 16, Meerretich 40, Arthibiatt 3, bis 45, Beterssis 40–50, Gellerie (Giad) 15—30, Laud) 5 bis 12, Rettides 8, Kopisal (3, Meerretich 40, Arthibiatt 3, bis 45, Beterssis 40, 10–12, ausl. (Getige 12—30 Giad) 250, Tomaren, ausl. (10 kg) 675, Rartosisch (50 kg) 30, Gehnittlanch (Lopi) 25 V. Dir: Tasicapiel (5 kg) 1. 20 is 33, 2. 13—20, Wirtschaftspiel 10—13, Wirtschaftspier 10—13, Wirtschaftspier 10—13, Wirtschaftspier 10—13, Wirtschaftspier 10—14, Wirtschaftspier 10—15, Wirtschaftspiel 10—12, Gehverzuurgeln 10—12, rote Rüben 10, weiße Rüben 10—12, Gehverzuurgeln 10—12, rote Rüben 10, weiße Rüben 10—12, Kosien 10—13, Kettide (15 kg) 50–60, Geslerie (Giäd) 3—35, Laud) 8—15, Rettide 10—12, Kopisalat 30—40, Tanisch 10—12, Verlägher (5 kg) 4, Dir: Tasicapiel (5 kg) 4, Dir. Tasicapiel (5 kg) 4, Dir. Rettide (5 kg) 4, Dir. Sectopital 3, Spinat 20—22, Rettertid 50—60, Selerie (Giäd) 3—35, Laud) 8—15, Kettide 10—12, Kopisalat 30—30, Tanisch 10—12, Kopisalat 30—30, Tanisch 10—12, Kopisalat 30—30, Tanisch 10—12, Kopisalat 30—30, Kanisch 10—30, Kanisch 10—30, Kanisch 10

Biesbabener Biebhofmarttbericht.

Roterunden vom 11. Jan. Auftrieb: 227 Kälber, 556 Schweine, 19 Schafe; direct dem Schlachtof jugeführt: 22 Kübe, 7 Schweine, Karttverlauf: Jugeteilt, Küt 50 kg. Ledendgewicht in AUC.: Kälber (Sondertlalle): 80, a) 60 bis 65, b) 53-59, e) 42-50, d) 30-40, Hämmel: d) 46-49, e) 38-45. Schafe: d) 36. Schweine unverändert.

Mainzer Schlachtviehmartt.

Main, 11. Jan. Dem Schlachtof waren 970 (767 am 4. Jan.) Schweine zugeführt, die zu nachfolgendem Breisen is 50 kg Ledendepenicht in FM. an die Metger zugeteilt mutden: a. 56,50 (56,60), b) 1. 55,50 (55,50), b) 2. 54,50 (54,50), c) 52,50 (52,50), d) 49,50 (49,50). Sauen: g) 1. 53,50 (33,50), g) 2. —

Banken und Börsen

Etöffnungsnotig Rieg der Kurs sogleich weiter um %% auf
2143. Schudert, die %% niedriger etöffneten, zogen sofort
wieder um %% an Bei Gisenens glaubt mar im übrigen
an der Börle zuversichtlich mit einer 12%igen Dividendenerwartungen weren es auch, die zu einer erweuten Geigerung
des Kurses dei Zossaum %% führten; nachem im
Borjahr 5% sur 3 Monate verseit wurden, rechnet man
jehr mit 5% bis 6% Dividende. Bon den Berfotzungswerten
waren serner Rhoga, allerdings zegen den leigten Kaiselurs
und dei Kleinem Schaff um 2% seiter. Dagegen gaden
Goliel Gas um 13% nach Sei dem Monatopapieren stiegen
Bereinigte Stahlwerte, offenbar in Rachwirtung des
güntigen Juartialsberichtes, erneut um %. Rheinstahl gewannen %%, während Rlödner bei einem Angebot von nur
6000 RR. um %% niedriger ansemmen. Brauntoblenwerte
lagen sait ausnahmslos unter der gestrigen Schiuhnotis, so Rheinbraun um 1½ um 21% berecht um 2. Reonoforgrube
gaden gegen leisten Rassautner sie des im Berstauf dei
führen Umstäger Gummi, die erk im Berstauf dei
fleiniten Umstägen und Kompenjationen um 25% stiegen.
Durchweg angeboten waren Boldinienbauwerte, namentlich
Rheinbraus Gorig, die fonnten allerdings einen Kinfangsverlatt von 2% bald um %% ermäßigen. Als über 1%
schwicker siehen ferner nur noch Etods (minus 1%) auf.
Kindereiseits zogen Dortmunder Kunian 1% auf.
Chemisse Sapier dieten mit kusnahme von Golddemidt
(plus %%) unverändert. Am vortablen Rentenmarft war
von Rentenmarft war
von Rentenmarft und Rentenmarft war
von Rentenmarft und 18 Raussaussaus von Golddemidt
(plus %%) unverändert. Am vortablen Rentenmarft war
von Rentenmarft und 18 Raussaussaus von Golddemidt
(plus %%) unverändert. Am vortablen den von Golddemidt
(plus %%) unverändert. Ein den einer Entjangsverlatt von 2% bald um %% Ermößenen Entschaftstiganleiche fraftig um 32% Sjt. zu i 130% ere
bolt, Die Umständubungsanleihe notierte unveröndert 96.10.
Zagesgeld 2% bis 3% %. Bund 12,41%. Dollar 2,483,
Frantsur a. W., 12. Zan. (Drahtmeldung) Zenden;
Kund 21 der er ver und

Tagesgeld 2% bis 34%. Pfund 12,41%, Dollat 2,483, Franten 8,41.
Frantfurt a. M., 12. Jan. (Drahtmeldung.) Tendeng: Ru big aber freundlich Entiprecend den vorborseiligen Annahmen entwideste sich zu Bezinn des amtissen Bertehrs nur iehr lieines Geschäft. Renn auch weiterbin einige Käufe der Kundschaft vorgenommen wurden, die allerdings gegenüber den letzten Tagen weienlich schwäcker geworden sind, so lagen andererieits auch wieder Abgaden reils aus der Börse heraus, tells auch von der Kundschaft vor. Am Afficiennarft entwidelten sich die Kurie wiederum meinheitlich, wobei Sessengen um Kundsche eines Prozentes in der Medrzachl waren. Viele delptrochen wurde der die Kontier und Elektroge größe Erfolg der Zeichnung auf die neue Reichsanleihe und die Röglichseit einer vorzeitigen Schliebung. Nachfunge sanden Anntanpapiere und Elektrochtien, chemische Berte voll bedauptet, nur Eckeldeanstalt is wiederiger mit 256, dagegen brödelten Mechigenwerte durchweg leicht ab. Der Rentenmarkt log zwar siell, die Saltung war aber unwerändert seit. Särkere Rachtinge verblied in Goldpfandbriesen und Kommunalabstgationen bei unveränderten Kursen. Lequidationswerte wichen im alls gemeinen nur wenig ab. Im Freieverfehr Kommunalunsschliedung unwerändert 95,15. Hoher u. a. spiete Schuldbachorderungem int 1998 (1994) und Jinsvergütungsglöseine mit 1976 (1971). Staatse und Stabtanleihen zeigten kaum Beründerungen. Tagesgeld 24%.

Berliner Devisenkurse.

	Berlin, 11. Januar. DNBTelegraphische Ausmahlungen :							
٩		10. Jan	n. 1938	11, Jan. 1938				
ı		Geld	Brief	Geld	Brief			
ı	Aegypten 1 agypt &	12,705	1 12.735	12.71	12.74			
•	Argentinien 1 PapPeso	0.726	0.730	0.726	0.730			
ı	Beigion 100 Belga	42.12	42.20	42.14	42.22			
ı	Brasilien 1 Milt.	0.133	0.135	0.133	0,135			
ı	Bulgarien 100 Leva	3.047	3.053	3.047	3.053			
ı	Dinemark 100 Kronen	55.38	85.50	55,40	55.52			
ı	Dannig 100 Gulden	47.00	47.10	47.00	47.10			
ı	England 1 & Sterling	12.405	12,435		12.44			
ı	Fatland 100 esta. Kr.	68.13	68.27	68.13	68.27			
ı	Finaland 100 finn, M.	5.485	5,495	5,485	5.495			
ı	Frankreich 100 Fr.	8.412	8,428	8.417	8.433			
ı	Griechenland , . 100 Drachmen	2.353	2.357	2.353	2.357			
ı	Holland 100 Gulden	138.14	138.42	138.23	138.50			
ı	Iran (Teherau) 100 Rials	15.41	15.45	15.41	15.45			
ı	Island 100 island, Kr.	55.49	55,61	55.51	55.61			
ı	Italien 100 Lire	13.09	13.11	13.09	13.11			
ı	Japan I Yen	0.723	0.725	0.723	0.725			
ı	Jingoslawien 100 Dinar Kanada 1 Kanad. Dellar	5.694	5.706	5,694				
ı	Lettland	2.480	2,484	2.481	2.485			
ı	Litauen 100 Litae	49.10	49.20	49,10	49.20			
ı	Norwegen 100 Kronen	41.94	42.02	41,94	42.02			
ı	Oesterreich 100 Schilling	62.35	62.47	62.37	62.49			
ı	Polen 100 Zioty	48.95	49.05	48.95	49.05			
ı	Portugul 100 Escudo	47.00	47.10	47.00	47.10			
ı	Rumanien 100 Lei	11.27	11.29	11,27	11.29			
ı	Schweden 100 Kronen	63,94		63,97				
ı	Schweis 100 Fr.	57,41	64.05		64.09			
ı	Spanien 100 Pes.		57.53 14.51	67,43	57.55			
1	Tschechoslowakei 100 Kronen	14,49	8,719	14.49	14.51			
1	Türkei 1 türk. £	1,978	1,982	1,978	8.724			
1	Ungara 100 Pengo	1,978	1.062		1.982			
1	Urugusy 1 GoldPeso	1,319	1,321	1,319	1,321			
1	Ver. St. v. Amerika I Deffur	1.319	1,321	1,319	1,321			

| Dollar | 2,480 | 2,484 | 2,481 | 2,485

The state of the s						
	1934 1935 1938	10, 1, 38	1L. 1. 38 103.75 107.75 111.75	**** 1937 *** 1938 Verrechn Kurs	10. 1. 38 11. 1. 115. 5 118.75 118. 5	

Kursbericht des Wiesbadener Tagblatts

	CASCALCAL	CLCS II AL	Speidelli	CI I CIGINI	CARAG.
Rhein-Main-Börse	Feinmechau Jetter. 106 108	Schöfferhof - Bindy, 208 — 208.—	4/4/N. Lb.Gold 3 100,— 100,13		Disc Genussch 126 25 127
Banken	Feltenk Guilleaume 137,25 137,25 Goldschmidt Th. 144 - 143,75	Schramm Lack 133.— 134.— Schriftgiell.Stempel 113.— 113.—	4%, 8,9,10 100,— 100.13 4%, 11 100,— 100.13	Aschaffenbg, Zellst. 143.13 143.25 Augsburg, NbgM. 133 133.25	Kalichemie Kali Aschersleben . 115 . 114 12
A. D. Creditanstalt 104.25 105.25 D. Rif u.WBank 86.25 86.25	Grün & Billfinger	Schuckert & Co 179.50 179.13 Siemens & Halske	4/,*/* 6,7 100.— 100.13 4/,*/* 12,13 100.— 100.13 4/,*/* 4-5 100.— 100.13	Bayer, Motoren-W. 153.75 153.75 Bemberg 146.— 146.—	Koksw. Oberschi. 100 122.
Frankf, Hyp. Bank 111.50 Reichsbank 212 213.	Hodr. Auffermann 157.50 157.50 Hochtief 154.75 155.50	Suddeutsch. Zucker 217.—— Tellus Berghau . 130.— 130.—	9/1/4 I.i. 101.75 101.88 4/1/4 GKom.l 99.— 99.—	J. Berger, Tiefban 151.88 151.— Berliner Maschinen 138.50 138.75 Braunk, u. Briketis 204.25	Lahmeyer & Co 123.25 123.75 120.88 Leopolograbe
Mhein. HypBank 157,- 157	Nohmann, Phil 157.25	Thuring Lief, Gotha Ver. Disch. Oelfabr. 137 50 137.50	4'/4'/4 5 98.— 99.— 4'/4'/4 6,7,8 99.— 99.—	Bremer Wollham . 178.— 184.— Buderus 126.50 125.50	Manufeld Bershau 118,25 118,-
VerkUntern.	Junghans Gebr 128,- Kalichemie Kali Aschemichen 115.37 114.50	Ver. Stahlwerke. 116.— 116.— 141.50 141.50 Voint & Malfiner	4/1/4 2 99 99 4/1/4 2 99 99	Charl. Wasserw 118,25 118,13 Chem. Heyden . 154,— 152,—	Maximilianbitte
Haras	Klein, Schanzi &B 245 -	Voigt & Haffner	do, ohne Aust 32.75 32.75	Conti-Gummi . 192.13 192.— Daimier-Benz 143.13 143.37 Dennas 148.50 147.50	Niederlaus, Kohle . 175.75 Orenstein & Koppei 113.— 113.— Rh. Braunk, u.Brik 232.— 233.—
	Konserven Braun 98.50 Lahmeyer & Co. 122.75 123.37	100	L G. Parben-Bonds 131 131,13	Dt. AtlTelegr 124,50 123 50 Dt. Cont. Gas 120 88 121,75	" Elektr. Mannh, 131.25 129.— " Stablwerke . 148.50 149.37
Industrie Aschaffenb. ABr.	Lechwerke 114.50 LindeElsmaschinen 177.50 178	Versicherung	Berliner Börse	Deutsche Erdol . 146,— 146,50 Dt. Linoleum . 168,50 168,75	Westf, Elektr. 128.25 127.75 Rütgerswerke 153.75 152.75
Zellstoff 100 - 100 -	Mainkraftwerks . 137.50 138.—	Allians-StuttgL. Vers. Vers.	Bank f. Brauladust. 135.— 135.— Berliner HdlsGes. 135.50 135.75	Dt. Tel. u. Habei . 148.60 149.— Dt. Histnhandei . 151,75 151,37 Deutsche Waffen . 200.— 198,75	Saindetfurth 176.— 176.— Schles Elekt. u. Gos 141.—
Bart, Nürnberg . 146.50 146.25 Semberg . 139	Mainter Aktien-Br. 92.25 91.50 Mannesmann . 118.25 117.88	Manager Verk.	Com. u. Priv. Bank 120.25 120 50 Deutsche Bank . 127.50 127.50	Dertm. Union Br. 218.25 219.— Druamit-Nobel 86.— 86.—	Schubert & Co. 157,- 156.50
Brown, Boveri & Co. Busierus	ManafelderBerghau 159 50 159.25 Metallgesellschaft	Renten 5%, Reichani, v. 27 101.70 101.70	Dresdner Bank 114 - 114 - 114 - 211.75 212.77	Elektr. LiefGes. 132.25 132	Siche Kammura 129 En 129 ee
Daimler-Bens. 143 142.88	Motores Darmated!	5"/, "/, Yenganielhe. 106.63 106.50 AnlAusl. (Althea.) 130,37 129 90	VerkUntern.	Elekt Lichtu.Kraft 147.— 148.50 L. C. Farbenindust. 164.50 164.88 Pridmikle 142.— 141.75	Stollberger Zink . 96.25 96.— Thirringer Gas . 141.25 Ver. Stahlwerks . 115.75 116.13
Deutsch Erdel . 145,25 146,50 Deutsch Gold n. Silber 168.— 169,50	Neckarw. Eddingen 119.25 119.50 Nordw. Kraft 150	4%,Schutzgebiet 13 11.75 11.75 4%,Wiech St.v.28 58.50 98.50	AG, für Verkehraw. 135.— 135.37 A.Lokalb. u.Krftw. —— 153.50	Petten& Guilleaume 136.— 137.75	WasserGeisenkirch
	Rh.Braunk.u. Hrik 231.50	41/2, Pr.L. Prist 19 100 100 41/2, 10 100 100 - 41/2, 21 100 - 100	D. Reichsbahn Vz. 129.63 129.63 Hapag 83.50 83.—	Goldschmidt, Th. 144 75 142.75 Ramburg, Elektr. 153.— 153.25	Westeregein Alk 115.— 115.—
Eschweiler 123,50 123,50	Riche Stahlwerte 149.50 149.— Richeck Montan 114.50 114.75	41/1/6 Kom. 20 99.25 99.25	Nordleyd 85.— 84.25	Harburg Gummi . 194.— 193.— Harpener . 175.— 175.— Hoesch . 117.88 118.—	Zellsto-: Waldhof . 154,75 153,25
Paper at Schleicher	Entgernwerke, . 152 88 153 25	40.47 N 1 h Cold 1 100 - 100 12	Industrie	Hoesch HotelbetrGen. 98,25 98,25 Use Bergban 169,75	Kolonial Otavi-Mines